Marki Großlangheim

Markt Großlangheim

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE 34. SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

Sitzungsdatum: Donnerstag, 29.12.2022

Beginn: 18:00 Uhr Ende 19:05 Uhr

Ort: im Sitzungssaal des Kulturhauses Großlangheim

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Sterk, Peter

Mitglieder des Marktgemeinderates

Baumann, Benjamin Bergmann, Elena Droll, Karsten Droll, Norbert Grebner, Björn Günther, Matthias Haupt, Walter Pfannes, Bernd Scheller, Christian Schwitalla, Frank Sterk, Heike

Schriftführerin

Endres, Irene

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Marktgemeinderates

Dürr, Melanie

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1. Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 06.12.2022
- 2. Bauangelegenheiten
- **2.1** Bauantrag zum Neubau einer Garagenerweiterung, Flurnummer 3762/1, Landwehrstraße 7 in Großlangheim

Vorlage: BV/246/2022

3. Vereinbarung über die Einleitung von Abwässern in die öffentliche Abwasseranlage der Stadt Kitzingen

Vorlage: HA/148/2022

4. Bebauungsplan Nr. 108 Neue Gartenstadt Etwashausen der Stadt Kitzingen - Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Vorlage: BV/242/2022

- 5. Bebauungsplan Nr. 109 Stellplatzanlage am Bleichwasen der Stadt Kitzingen Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB Vorlage: BV/241/2022
- **6.** Antrag auf Zustimmung nach §127 i.v. m. §125 TKG für die Durchführung einer Maßnahme in Großlangheim

Vorlage: BV/248/2022

7. Mitteilungen und Anfragen öffentlich

Vorlage: HA/149/2022

Erster Bürgermeister Peter Sterk eröffnet um 18:00 Uhr die öffentliche 34. Sitzung des Marktgemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 06.12.2022

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 06.12.2022 wurde den Gremienmitgliedern mit der Sitzungseinladung zugestellt. Bis zum Ende der öffentlichen Sitzung gibt es keine Einwendungen somit gilt die Niederschrift als genehmigt.

2 Bauangelegenheiten

2.1 Bauantrag zum Neubau einer Garagenerweiterung, Flurnummer 3762/1, Landwehrstraße 7 in Großlangheim

Mitteilung:

Die Bauherren planen den Neubau einer Garagenerweiterung (Grundfläche circa 30 Quadratmeter) auf dem Anwesen in der Landwehrstraße 7 in Großlangheim.

Für das Grundstück besteht der qualifizierte Bebauungsplan "Großlangheim". Die bestehenden Festsetzungen des Bebauungsplans werden eingehalten.

Aufgrund der geplanten Lage der Garagenerweiterung werden die zulässigen Abstandsflächen nach Artikel 6 der BayBO nicht eingehalten bzw. überschritten.

Der Antrag auf Abstandsflächenübernahme liegt den Antragsunterlagen bei.

Aus baurechtlicher Sicht bestehen keine Bedenken gegen das geplante Bauvorhaben. Die Bauantragsunterlagen wurden bereits an das Landratsamt Kitzingen übersandt, da es sich bei den Abstandsfläche um sogenanntes Bauordnungsrecht handelt. Die Genehmigung obliegt hier der zuständigen Fachstelle beim Landratsamt.

Beschluss:

Einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

3 Vereinbarung über die Einleitung von Abwässern in die öffentliche Abwasseranlage der Stadt Kitzingen

Sachverhalt:

Der Markt Großlangheim schließt in Kürze an die öffentliche Abwasseranlage der Stadt Kitzingen an. Hierfür ist eine entsprechende Zweckvereinbarung zwischen dem Markt Großlangheim und der Stadt Kitzingen zu schließen, welche dem Gemeinderat vorliegt.

Es werden noch Korrekturen bezüglich falsch eingesetzter Paragraphen etc. Formalien vorgenommen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Großlangheim stimmt dem Entwurf der Zweckvereinbarung über die Einleitung von Abwässern in die öffentliche Abwasseranlage der Stadt Kitzingen zu und ermächtigt den 1. Bürgermeister Peter Sterk diese zu unterzeichnen, sobald die endgültige Fassung inklusive der Korrekturen vorliegt.

Einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

4 Bebauungsplan Nr. 108 Neue Gartenstadt Etwashausen der Stadt Kitzingen - Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Sachverhalt:

Bebauungsplan der Stadt Kitzingen Nr. 108 "Neue Gartenstadt Etwashausen" mit integriertem Grünordnungsplan. 48. Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren

Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB

Der förmliche Aufstellungsbeschluss des o.g. Bebauungsplanes sowie der Beschluss zur 48. Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren wurde vom Stadtrat in der öffentlichen Sitzung am 29.07.2021 gefasst.

Am 17.11.2022 hat der Stadtrat der Stadt Kitzingen in öffentlicher Sitzung die abgegebenen Stellungnahmen zum Vorentwurf behandelt und den Entwurf zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 108 "Neue Gartenstadt Etwashausen" in der Fassung vom 17.11.2022 anerkannt und beschlossen, diesen im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen sowie die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Beschluss:

Die Belange des Marktes Großlangheim werden durch das Bauleitplanverfahren "Bebauungsplan Nr. 108 "Neue Gartenstadt Etwashausen" mit integriertem Grünordnungsplan und der 48. Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren nicht berührt.

Der Marktgemeinderat Großlangheim macht keine Bedenken gegen das geplante Bauleitplanverfahren geltend und erteilt dem Bauleitplanverfahren seine Zustimmung.

Einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

5 Bebauungsplan Nr. 109 Stellplatzanlage am Bleichwasen der Stadt Kitzingen - Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Sachverhalt:

Stadt Kitzingen, Bebauungsplan Nr. 109, "Stellplatzanlage am Bleichwasen". mit 49. Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren

Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB Der förmliche Aufstellungsbeschluss des o.g. Bebauungsplanes sowie der Beschluss zur 49. Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren wurde vom Stadtrat in der öffentlichen Sitzung am 10.12.2020 gefasst.

Anlass der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 109 "Stellplatzanlage am Bleichwasen" ist der Grundsatzbeschluss "Neugestaltung der Parkplatzfläche am Bleichwasen in Kitzingen-Etwashausen", welcher am 10.12.2020 vom Stadtrat beschlossen wurde. Mit der Aufstellung des Bebauungsplans sollen die Voraussetzungen für die Stellplatzanlage am Bleichwasen geschaffen werden. Die bisher provisorisch genutzte Schotterparkfläche soll befestigt und einer geordneten Entwicklung zugeführt werden.

Am 17.11.2022 hat der Stadtrat der Stadt Kitzingen in öffentlicher Sitzung die abgegebenen Stellungnahmen zum Vorentwurf behandelt und den Entwurf zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 109 "Stellplatzanlage am Bleichwasen" in der Fassung vom 17.11.2022 anerkannt und beschlossen, diesen im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen sowie die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Beschluss:

Die Belange des Marktes Großlangheim werden durch das Bauleitplanverfahren Bebauungsplan Nr. 109 "Stellplatzanlage am Bleichwasen" mit integriertem Grünordnungsplan und der 49. Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren nicht berührt.

Der Marktgemeinderat Großlangheim macht keine Bedenken gegen das geplante Bauleitplanverfahren geltend und erteilt dem Bauleitplanverfahren seine Zustimmung.

Einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

Antrag auf Zustimmung nach §127 i.v. m. §125 TKG für die Durchführung einer Maßnahme in Großlangheim

Mitteilung:

Die deutsche Telekom Technik GmbH beabsichtigt im Auftrag der Deutschen Telekom GmbH, neue, öffentlichen Zwecke dienende Telekommunikationslinien im Bereich der Sängergasse in Großlangheim zu errichten.

Die Maßnahme ist im beiliegenden Plan dargestellt. Die Arbeiten sollen voraussichtlich im 1./2. Quartal 2023 durchgeführt werden.

Die Deutsche Telekom GmbH bittet um Zustimmung zu der geplanten Maßnahme.

Der Zustimmungsbescheid wurde durch die Verwaltung an die Deutsche Telekom GmbH weitergeleitet.

7 Mitteilungen und Anfragen öffentlich

Informationen aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Stromausfall (Blackout)

Beratung der Maßnahmen im Falle eines Blackouts. Es wurden verschiedene ergänzende Maßnahmen angestoßen um in diesen Fall das Feuerwehrhaus als Lichtpunkt zu nutzen.

<u>Anfragen</u>

Verglasung Aussegnungshalle

Aktuell wird auf die ausführende Firma gewartet

Straßenschaden im Kranzerweg vor der ehemaligen Gärtnerei

Ein Marktgemeinderat teilt mit, dass dort wieder Absenkungen sind. Dort wurden schon einmal im Jahr 2014 (nachgefragt Kämmerei) Reparaturen vorgenommen.

Statistik 2022

Der Bürgermeister gibt folgende Daten bekannt (Stand 15.12.2022)

2022 sind in Großlangheim 1728 Personen tatsächlich gemeldet (Einzige- und Hauptwohnung 1624 [59 mehr] + Nebenwohnung 104 [1 weniger]) = insgesamt 58 Einwohner mehr als im letzten Jahr. 870 sind männlich (24 mehr), 858 sind weiblich (34 mehr),

116 sind ausländischer Nationalität (30 mehr).

1024 Einwohner sind katholisch (8 weniger), 284 evangelisch (5 mehr) und 420 sind einer anderen oder keiner Konfession zugehörig (61 mehr).

13 Sterbefälle waren 2022 zu verzeichnen (3 weniger).

2022 kamen 23 Großlangheimer Kinder auf die Welt (2 mehr).

12 Buben (5 mehr), 11 Mädchen (3 weniger).

14 Eheschließungen wurden beurkundet (5 mehr). Von den 1728 Einwohnern sind 719 ledig (31 mehr), 794 verheiratet (14 mehr), 105 verwitwet (4 mehr) und 97 geschieden (6 mehr). Bei 13 Einwohnern ist der Familienstand nicht bekannt.

Jahresschluss-Sitzung 2022 - Rückblick / Ausschau (Kurzfassung)

In der Jahresschluss-Sitzung ist es Tradition, dass der Bürgermeister mit einem Rückblick das Jahr abschließt und den Gemeinderat auf die Arbeiten und Vorhaben in 2023 einstimmt.

Der Bürgermeister freut sich, dass die Feste, besonders das WEIN|SEE|LIG, wieder stattfinden konnten. An dieser Stelle besonderen Dank an alle die dazu beigetragen haben.

Die Auswirkungen des Ukraine-Kriegs haben jedes Detail unseres Alltags nachhaltig beeinträchtigt mit wirtschaftlichen Konsequenzen und der Inflation. Trotz allem haben wir es geschafft, auch in diesem besonderen Jahr einiges auf die Beine zu stellen:

Die Arbeiten am Zulaufkanal wurden begonnen, die "Großbaustelle" Kindergartenerweiterung wurde weiterverfolgt. Die Planungen für ein Gewerbegebiet und ein neues Baugebiet konnten begonnen werden.

Investitionen werden auch 2023 notwendig sein, um unser Dorf weiter voranzubringen. Für das Gewerbegebiet, das neue Baugebiet, die Abschlussarbeiten zum Zulaufkanal, am Friedhof. An dieser Stelle informiert der Bürgermeister, dass der aktuell örtliche Totengräber seine Tätigkeit beenden wird.

Der Bürgermeister bedankt sich beim Bauhof, dem Kindergartenteam, den Gemeinderäten, der Verwaltung, bei der zweiten Bürgermeisterin und bei allen nicht namentlich genannten Helfern, die Aufgaben in der Gemeinde übernehmen. In diesem Sinne wünschte er uns allen "einen guten Beschluss" und von Herzen alles Gute für das neue Jahr 2023. Er schloss mit dem traditionellen Wunsch:

Gott schütze und erhalte unsere Gemeinde, unseren Gemeinschaftsgeist und alle Bewohner.

Die zweite Bürgermeisterin Heike Sterk bedankt sich beim 1. Bürgermeister Sterk für seinen Einsatz, bei den Gemeinderäten, bei der Verwaltung und wünscht einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Peter Sterk um 19:05 Uhr die öffentliche 34. Sitzung des Marktgemeinderates.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Peter Sterk Erster Bürgermeister Irene Endres Schriftführung